

Die Unger Steel Group forciert auch die Sparte Brückenbau

Die international tätige Unger Steel Group wird in den folgenden Monaten vermehrt auf den Sektor Brückenbau setzen. Durch die starke internationale Ausrichtung der Unternehmensgruppe mit rund 20 Niederlassungen in Mittel- und Osteuropa sowie dem Nahen Osten ist der regionale Zugang zu den Kompetenzen und den Leistungen der Unger Gruppe gewährleistet.

Alle für die Projektumsetzung notwendigen Prozesse, beginnend vom Entwurf über die Planung, Angebotserstellung, Einkauf bis hin zur Produktion, Logistik und Montage sind in der kompletten Gruppe vernetzt und werden länderübergreifend ausgetauscht. Der Einsatz modernster Software garantiert schnelles und effizientes Arbeiten in jeder Phase.

In den vergangenen Jahren konnten schon diverse Brückenbau-Projekte umgesetzt werden. Zukünftig stehen vor allem Brücken im In- und Ausland im Fokus der Unger Steel Group.

The Unger Steel Group is also stepping up the bridge construction division

The internationally successful Unger Steel Group will increasingly accentuate the bridge construction sector in the following months. Due to the strong international orientation of the group of companies with around 20 subsidiaries in Central and Eastern Europe as well as the Middle East, regional access to the competences and the achievements of the Unger Group is guaranteed.

All processes necessary for the project implementation, starting with the conceptual design, planning, procurement, purchasing, production, logistics and assembly, are integrated in the entire group and are exchanged across countries. The use of state-of-the-art software guarantees fast and efficient realization in every phase of a project.

Various bridge building projects have already been implemented in recent years. In the future, bridges in Austria and abroad will be the focus of the Unger Steel Group.

Fotos & Bildnachweise.

Photos & photo credit.

Bild 01 & 02: Bereits von Unger realisierte Brücken.

Photo 01 & 02: Already realized bridges by Unger.

Bildnachweis/Photo credit: OEGB / A. Scheiblecker